



## Protokoll Ortschaftsratssitzung

**Peißen 12.08.2015**

**19.00 Uhr**

**Gemeindezentrum.**

---

### Öffentlicher Teil

**TOP 1:** Der Ortsbürgermeister eröffnet die Ortschaftsratssitzung.

**TOP 2:** Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben (6/10).

**TOP 3:** Die Tagesordnung wird bestätigt

**TOP 4:** Das Protokoll der Sitzung vom 10.06.2015 wird bestätigt.

### **TOP 5: Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

### **TOP 6: Nachtragshaushalt**

Es wird positiv festgestellt, dass die Mittel zur Reparatur der Brücke in Zöberitz in den Nachtragshaushalt eingestellt worden sind. Der OR nimmt die Erhöhung der Steuersätze für die Gewerbesteuer von 375 auf 390 % und der Grundsteuer A von 300 auf 325% zur Kenntnis. Auch die Mittel zur Anschaffung der Hebekissen und des Sprungretters für die Feuerwehr sind im Haushalt enthalten.

### **TOP 7: Sonstige Informationen:**

Es wird festgestellt, dass die Wege und Straßen in einem unordentlichen Zustand sind. Vor allem die Braschwitzener Straße aber auch an anderen Stellen wächst das Unkraut aus der Gasse. Insbesondere mit Blick auf die zukünftige neue Abrechnungsmethode des Hausmülls (nach Gewicht) stellt sich die Frage, ob die Bürger bereit sind, den Straßenschmutz in seinen Müllkübel zu entsorgen und damit zu bezahlen.

Die neu gepflanzten Bäume am Hallerain und der Baum auf dem Dreieck am Lindering, Einmündung L167n, sind nicht genügend gepflegt und sind vertrocknet. Wer ist dafür zuständig.

Herr Ekelmann möchte wissen, wie oft die Bäume in der Ortschaft begutachtet werden und wann die letzte Begehung in dieser Sache erfolgte. Mit Blick auf den Vorfall in Zöberitz aus dem Jahr 2012 (Protokoll vom 27.06.2012) ist besonders der Zustand der Eiche und der Kastanie in Zöberitz, Dorfplatz (Jahnstein), als kritisch zu bewerten. Es wird darum gebeten, die Bäume zu begutachten und evtl. Maßnahmen einzuleiten.

Es wird beobachtet, dass "Schatzsucher" im Rahmen von Geocaching bis auf das Teichgelände in Zöberitz mit ihren PKW fahren. Es wird empfohlen, den Zugang zum Gelände besser abzusichern.

Es gibt Anfragen bezüglich der Handhabung oder besser Abwehr von Waschbären im Dorfgelände. Wer ist zu informieren und was kann getan werden. Die Verwaltung soll dazu Auskunft geben.

Herr Ekelmann fragt nach dem Stand der Anbindung der Dörfer an schnelles Internet nach. Herr Chyla und Herr Stolzenberg erklären, dass es dazu eine Arbeitsgruppe beim Stadtrat gibt, die sich mit der Sache beschäftigt. Derzeit wird eine Iststands- und Bedarfsanalyse erstellt.

### **Nichtöffentlicher Teil**

Es liegen keine Beratungsgegenstände vor.



Frank Stolzenberg  
Ortsbürgermeister